

Programm

Georg Philipp Telemann (1681-1767)

Trietto 3zo aus „III Trietti methodici e III Scherzi“

Hamburg, 1731, TWV 42:d1

Für 2 Violinen und Bc

Allegro - Largo (Siciliana) - Allegro

Concerto E-Dur TWV 53:E1

Präludium - Siciliana

Quartetto A-Dur TWV 43 : A2 für 2 Violinen, obligates

Cello und Bc

Vivace - Largo - Allegro

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Konzert A-Dur für Cembalo und Streicher BWV 1055

Allegro - Larghetto - Allegro ma non tanto

Pause

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Konzert für 2 Violinen d-moll BWV 1043

Largo ma non tanto

Georg Muffat (1653-1704)

Sonata V aus „Armonico Tributo“ cioè

"Sonate di Camera comodissime a pocchi, ò a molti

Stromenti“ für Streicher und Basso continuo,

Salzburg 1682

Allemanda-Adagio-Fuga-Adagio-Passacaglia

Die Konzerte 2024/2025

28.9.2024 3-Generationen-Familienkonzert Koch-Teuffel
30.11.2024 Incanto della musica-Zauber oder Magie der Musik
25.1.2025 Sarah Christian und Hisako Kawamura
29.3.2025 Norbert Kaiser, Klarinette und Ensemble
18.5.2025 Abonnentenkonzert Fioretti Ensemble
21.6.2025 2Cities Celloquartett (Deutscher Musikrat)

Veranstalter/Organisation

Evang. Kirchengemeinde Waldenbuch

Förderkreis „Waldenbucher Konzerte in St. Veit“

Gabriele Doster, Ulrike Fürstenberg, Waltraud Grauer,
Fritz Hafner, Gunter Teuffel, Barbara Wojciechowska-Voss,
Hermann Voss, Antje Walko

Karten

€ 20,00 an der Abendkasse

€ 18,00 Vorbestellung und Vorverkauf

€ 8,00 Schüler/Studenten, Kinder unter 12 Jahren frei

Abonnements

€ 85,00 für 5 Konzerte pro Saison

Tel.: 07157/8436 (Ulrike Fürstenberg)

Vorverkauf

ab Montag, 18.11. bis

Samstag, 29.11. 12 Uhr

im WaldenBuchladen, Forststrasse 20

und bei Foto Ceska, Auf dem Graben 35

Vorbestellung

Montag, 18.11. bis Freitag, 29.11. 11 Uhr unter:

<https://www.gemeinde.waldenbuch.elk-wue.de> oder

Fürstenberg 07157/8436, Voss 07157/9271

Spenden, Abonnements

Sonderkonto „Ev. Kirchengemeinde,

Waldenbucher Konzerte in St. Veit“

bei der Vereinigten Volksbank

IBAN: DE07 6039 0000 0643 3870 05



Sponsor der Schokoladengeschenke

Waldenbucher Konzerte in St. Veit

www.konzerte-st-veit.de

Samstag, 30. November 2024
19.00 Uhr

Evang. Stadtkirche St. Veit

Incanto della musica

„Wach, Nachtigall, wach auf!“

*Besinnliche und festliche Musik zur Advents-
und Weihnachtszeit*

Christine Busch, Angie Agudelo, Annika Spegg,

Luise Kallmeyer, Barockviolin

Sisi Totiauri, Gunter Teuffel, Viola und Viola d'amore

Sebastian Triebener, Violoncello

Sophia Scheifler, Violone

Johannes Friederich, Cembalo

Emanuel Trautwein, Theorbe

KREATIVITÄT UND KÜNSTLERISCHE FREIHEIT



© Foto Waleska Sieczkowska

„**Incanto della Musica**“ – **Zauber oder Magie der Musik** ist Name und Motto des neuen Ensembles rund um die Stuttgarter Geigerin Christine Busch. Lehrende und Studierende der Musikhochschule Stuttgart, jung und älter und von ganz bunter Herkunft, proben und konzertieren Lieblingsprogramme zusammen mit weiteren hochmotivierten Musiker:innen und teilen ihre Begeisterung für die »Alte Musik« in kammermusikalischen Besetzungen mit dem Publikum. www.christine-busch.de

Christine Busch, geboren in Stuttgart, wuchs in Mössingen bei Tübingen auf. Sie studierte Violine in Freiburg, in Wien und in Winterthur und wirkte schon in dieser Zeit beim Concentus Musicus Wien, beim Chamber Orchestra of Europe und beim Freiburger Barockorchester mit. Seitdem war sie als Solistin und Kammermusikerin sowohl mit der »modernen« als auch mit der »Barock-« Geige gleichermaßen erfolgreich in Konzerten weltweit zu hören. Als Konzertmeisterin arbeitet sie regelmäßig mit Philippe Herreweghe, dem Collegium Vocale Gent und in Stuttgart mit Kay Johannsen zusammen. Sie hat unzählige CD's eingespielt mit Werken von Farina, Bach, Vivaldi, Boccherini, Rossini, Mozart, Schubert, Dvořák, Mendelssohn u.a. Die internationale Kritik war begeistert von ihrer CD mit den »Sei Solo« von J.S. Bach, ihre meistverkauften CD's sind die Mitsing-CD's des »Liederprojekts« der Verlage Carus/Reclam.

Das Stabat Mater von Boccherini mit Mozarts Streichquartett in Es-Dur und dem Salve Regina von Mendelssohn – mit Dorothee Miels und dem Salagon Quartett, wurde vom Magazin Rondo zur »CD des Monats« gewählt. Ebenfalls mit dem Salagon Quartett erhielt die Aufnahme des Konzertes von Chausson für Violine, Klavier und Streichquartett mit Isabelle Faust und Alexander Melnikov

den »Preis der Deutschen Schallplattenkritik«. Als Professorin unterrichtet sie an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Stuttgart.

Angie Agudelo aus Kolumbien hat in Feldkirch und Stuttgart studiert und ihr Bachelor Studium mit einer Eins mit Auszeichnung abgeschlossen. Danach schloß sie ein Masterstudium mit der Barockvioline an und spielt so viele Konzerte wie möglich, z.B. bei der Internationalen Bachakademie Stuttgart und bei Stiftsbarock.

Sie ist mit ihrem Klaviertrio Preisträgerin des Wettbewerbs „A-tre“ 2024.

Annika Spegg hat Geige in Freiburg und Stuttgart studiert und 2024 ihren Master bei Nurit Stark und Christine Busch abgeschlossen. Von 2023-2024 spielte sie an der Staatsoper Stuttgart als Akademistin und dann im Zeitvertrag bei den zweiten Geigen. Ihr besonderes Interesse gilt neben der alten und neuen Musik auch dem Musiktheater und der interdisziplinären Performancekunst. Sie studiert aktuell im Master Dramaturgie an der HMT Leipzig und ist Stipendiatin der Akademie Musiktheater heute.

Luise Kallmeyer, Violine, aufgewachsen in Braunschweig, beendet demnächst ihren Master an der HMDK Stuttgart bei Prof. Christine Busch. Luise spielt ein vielfältiges Repertoire von Barockvioline über Kammermusik mit Hammerflügel bis hin zu zeitgenössischer Musik. Sie spielte bei Festivals wie den International Holland Music Sessions, Virtuoso & Belcanto Festival in Italien sowie der Festival Academy im Kulturhuset Ytterjärna in Schweden, ist Stipendiatin bei Live MusicNow und gewann 2024 das Stipendium des Soroptimistinnen-Clubs Stuttgart. Sie ist außerdem Geigerin im Trio Ava, das sie im Sommer 2023 gemeinsam mit der Pianistin Kie Kojima und dem Cellisten Malte Jonas gegründet hat.

Sisi Totiauri, Viola stammt aus Georgien, kam mit 18 Jahren ins Ländle, studierte zunächst Geige bei Christine Busch, danach Bratsche bei Stefan Fehlandt. Sie unterrichtet als Lehrerin der Stuttgarter Musikschule in Bad Cannstatt und spielt leidenschaftlich gerne Kammermusik und Orchester z.B. im Staatsorchester der Oper Stuttgart.

Gunter Teuffel war Solobratschist des SO des SWR und Professor an der Stuttgarter Musikhochschule. Nach seinen CD-Projekten mit den Viola d'amore - Konzerten von Carl Stamitz und der Einspielung von Leos Janaceks „Intimen Briefen“ in der Originalversion mit Viola d'amore statt der normalen Bratsche, die den Preis der Deutschen Schallplattenkritik bekam, spielt er auf seiner neuen CD „Hindemith Works for Viola d'Amore“, auf

Hindemiths eigenem Instrument. Gunter Teuffel studierte bei Enrique Santiago, dem Melos Quartett, bei Sandor Végh und William Primrose. 2012 erschien seine Übersetzung „David Dalton, Die Kunst des Violaspiels, Gespräche mit William Primrose“, die eine einzigartig umfangreiche „Bibel“ für Bratschisten ist.

Sebastian Triebener, 2001 in Tübingen geboren, begann früh mit seiner musikalischen Ausbildung. Ab 2009 erhielt er Violoncellounterricht bei Ellen Winkel-Lim und später bei Peter Buck. Nach dem Abitur 2019 studierte er an der Hochschule für Musik Trossingen bei Mario de Secondi und wechselte 2021 zur Hochschule für Musik Stuttgart, wo er 2024 seinen Bachelor mit Auszeichnung abschloss. Aktuell absolviert er seinen Master bei Conradin Brotbek und Tristan Cornut. Neben seiner Kammermusiktätigkeit liegt ihm die Aufführung zeitgenössischer Musik und die Zusammenarbeit mit jungen KomponistInnen am Herzen. Zudem engagiert er sich zunehmend in der historischen Aufführungspraxis und wirkte in diversen Alte-Musik-Ensembles mit. Daneben initiierte er musikwissenschaftliche Projekte, zum Beispiel zur Visualisierung von Cello- Bogenbewegungen an der Universität Stuttgart.

Sophia Scheifler ist in der Nähe von Leipzig aufgewachsen, studierte in Leipzig, Köln/Aachen und Karlsruhe und studierte anschließend historischen Kontrabass in Trossingen. Sie ist Mitglied im »La Folia Barockorchester« und unterrichtet die Kontrabassklasse der Stuttgarter Musikschule.

Johannes Friederich, geboren in München, studiert an der Musikhochschule in Stuttgart Kirchenmusik und Maestro al Cembalo. Als Organist und Cembalist ist er in verschiedenen Konzertformaten solistisch und im Ensemble zu hören. Neben dem Studium arbeitet er zur Zeit als Organist an der Gaisburger Kirche und unterrichtet an der Kirchenmusikhochschule in Rotenburg Orgel und Improvisation.

Emanuel Treutwein wurde in Regensburg geboren und widmet sich, nach langjährigem Studium an der klassischen Gitarre am Vorarlberger Landeskonservatorium und der HMDK Stuttgart bei Prof. Takeo Sato und Prof. Johannes Monno, nun seit 2023 der Laute im Studium für historische Zupfinstrumente an der HMDK - ebenfalls bei Prof. Johannes Monno und Niels Pfeffer. Er spielte unter anderem im Rahmen der Internationalen Bachakademie und beim Stuttgarter Liederkranz. Ein Duo von Laute & Gesang mit dem Tenor Martin Höhler ist fester Bestandteil seines musikalischen Schaffens.